

Die Jugend und der Pilzverein Interlaken

HANS ZURBUCHEN

Was tun, wenn einem Verein der Nachwuchs fehlt? Welche Massnahmen wirken einer Überalterung entgegen? Solche und ähnliche Fragen stellen sich viele Vereinsfunktionäre in der ganzen Schweiz. Auch die Pilzler von Interlaken und Umgebung beschäftigten sich seit längerer Zeit mit dieser Thematik. Eine Weichenstellung erfolgte mit der Öffnung von Vereinsaktivitäten auch für Nichtmitglieder.

Flucht nach vorn

«In einem ersten Schritt schrieben wir jährlich zwei öffentliche Exkursionen für Erwachsene und Kinder aus», berichtet Präsident Beat Affolter. Die Teilnehmerzahl wurde auf dreissig Personen beschränkt, sämtliche Mitglieder der Technischen Kommission (TK) übernahmen jeweils eine kleine Gruppe. «Im Jahr 2021 fand dann der nächste Schritt statt, als wir die Bestimmungsabende für Nicht-Mitglieder zugänglich machten», ergänzt Affolter. «Damit boten wir auch den Exkursionsteilnehmern Gelegenheit, ihre Kenntnisse zu vertiefen, ohne gleich dem Verein beitreten zu müssen». Jetzt fehlte nur noch die Möglichkeit, die interessierten Kinder in die Vereinsaktivitäten einzubinden.

Ein Jungpilzlerkurs

Im Frühling 2023 entschloss sich die Interlakner TK, einen Jungpilzlerkurs auszu-schreiben. TK-Chef Ueli Kehrli beschreibt es so: «Zu unserem grossen Glück war bei einer der Exkursionen eine Familie mit zwei Buben dabei. Die Eltern waren so begeistert, dass sie uns bei der Ausschreibung und bei der Durchführung gerne unterstützen wollten». Anfänglich waren die Hürden für die Kommunikation recht gross. Die meisten Schulen gestatten keine Werbung für Vereinsaktivitäten. Deshalb war die Vernetzung der Eltern wertvoll, um mit einer Botschaft an die Kinder zu gelangen. Der Jungpilzlerkurs fand nach den Sommerschulferien an drei Mittwoch-Nachmittagen im Abstand von zwei Wochen statt. Die Einladung richtete sich an Buben und Mädchen von der 3. bis zur 9. Klasse, die Interesse an den Zusammenhängen in der Natur haben und unter fachkundiger Leitung verschiedene essbare und giftige Pilzarten kennenlernen wollen.

«Mit 17 Kindern aus fünf Dörfern führten wir schliesslich den Kurs durch», weiss Kehrli, der im Vorstand auch für die Jugendarbeit verantwortlich ist. «Am ersten Kurstag teilten wir die Pilze mit selbst erstellten Holzmodellen mit mar-

kanten Merkmalen wie Lamellen, Röhren, Poren, Stacheln, Leisten und Bauchpilze in Gruppen ein.» Dank der Unterstützung durch verschiedene Sponsoren war es uns möglich, allen Kindern das VAP-KO-Bestimmungsbuch für unterwegs gratis abzugeben. Am zweiten Tag folgte ein Waldspaziergang zum Kennenlernen von Bäumen und Pilzen mit anschliessendem Bestimmen im Vereinslokal. Während einer Exkursion und anschliessend beim Austausch im Vereinslokal konnte am dritten Tag das Gelernte vertieft werden. Alle Kinder erhielten zum Abschluss des Kurses ein Diplom.

Ein Jungpilzler-Träff

Zum Jahresbeginn 2024 gründete der Verein den Jungpilzler-Träff. Dieser findet von Juni bis Oktober an jedem vierten Montagabend vor dem Bestimmungsabend für Erwachsene statt. Dabei dürfen Kinder und ihre Begleitpersonen nach Lust und Laune und ganz unverbindlich teilnehmen. Die Träffs werden jeweils von zwei Mitgliedern der TK geleitet. Nebst den Absolventen des Jungpilzlerkurses sind inzwischen auch weitere Kinder dazu gestossen.

Ein Blick in die Zukunft

Höhepunkt der diesjährigen Tätigkeit wird die Mitwirkung der Kinder an der grossen Pilzausstellung am 21. und 22. September sein. Den einstweiligen Abschluss bildet der Träff im Oktober. Dann werden sich die Interlakner Pilzler wohl auf einen weiteren Jungpilzlerkurs im nächsten Jahr vorbereiten. Sie sind überzeugt, dass die interessierten Kinder mit einem alle zwei Jahre stattfindenden Jungpilzlerkurs zum Vermitteln von Basiswissen erfasst werden können. Der Jungpilzler-Träff soll zudem zu einem festen Bestandteil der Vereinsaktivität werden. Der Grundstein für eine Zukunft mit vielen Jungen wäre somit gelegt. Über den Erfolg werden die Pilzler selbst mit ihrem Engagement und ihrem Herzblut für eine nachhaltige Jugendarbeit bestimmen.

Teilnehmerinnen und Teilnehmer am Jungdpilzkurs



Photos: HANS ZURBUCHEN



Pilzverein Interlaken & Umgebung Jungpilzlerkurs

Donnerstag, 23. Aug., 6. und 20. Sept. 2023

18.30 bis 17.00 Uhr, Vereinslokal bei der Änderberg-Holzbrücke in Bönigen
Kosten: Fr. 30.– inklusive Kursunterlagen und Pilzbestimmungsbuch

Weitere Info und Anmeldeformular auf www.pilzvereininterlaken.ch

Kontakt und Anmeldung: Barbara Michel, Rothornstrasse 11, 3806 Bönigen
Telefon 079 644 69 57, E-Mail: barbara@pilzvereininterlaken.ch

Anmeldung ab sofort bis 30. Juni 2023. Achtung: die Teilnehmerzahl ist beschränkt!



Der Kurs richtet sich an Buben und Mädchen von der 3. bis zur 9. Klasse, die Interesse an den Zusammenhängen in der Natur haben und unter fachkundiger Anleitung verschiedene essbare und giftige Pilzarten kennenlernen wollen.

Veranstalter: Verein für Pilzkunde Interlaken & Umgebung

Pilzverein Interlaken & Umgebung Jungpilzler-Träff

Jeden vierten Montag ab 24. Juni 2024

24. Juni, 22. Juli, 19. August, 16. September und 14. Oktober
jeweils von 18.30 bis 19.30 Uhr im Vereinslokal beim Änderberg
(gegenüber dem Flugplatz bei der Holzbrücke rechts, 20 Meter).
Die Teilnahme ist gratis und unverbindlich, Begleitpersonen
der Kinder sind herzlich willkommen.



Die Einladung richtet sich an Kinder und ihre Angehörigen, die gerne Pilze sammeln und ihre Kenntnisse unter Anleitung von Pilz Kennern vertiefen wollen.

Veranstalter: Verein für Pilzkunde Interlaken & Umgebung

Sponsor Drucksachen: AHB elektro ag ...weil wir Energie in Ihr Leben bringen Interlaken Schlosswil Oberhofen